

# Gemeinde Zuhause

st. Anna  
am Aigen



Zugestellt durch Post.at  
Ausgabe 106 / Mai 2016  
Erscheinungsort  
St. Anna am Aigen

Wein erleben



## Förderungen 2016

Die wichtigsten Förderungen  
für Häuselbauer und Renovierer.

Ab Seite 4

## Sehenswertes Zuhause

Wir stellen das Bienenmuseum  
in Jamm vor.

Seite 8

## Für Sie recherchiert

Kinderbetreuungsmöglichkeiten  
in unserer Gemeinde.

Seite 21

## AUS DER GEMEINDESTUBE ...

### Bauplätze

2 Bauplätze am Koglweg (930 m<sup>2</sup> u. 948 m<sup>2</sup>) à € 20,00/m<sup>2</sup>  
siehe Homepage <http://www.st-anna-aigen.gv.at/wohnenbauen/>

### Wohnungen zu vermieten

4 Wohnungen in Schonnerfeld  
siehe Homepage <http://www.st-anna-aigen.gv.at/wohnenbauen/>

Nähere Informationen erhalten Sie im  
Marktgemeindegamt St. Anna am Aigen, Tel.: 03158/2212

Zu jedem Anlass die perfekte  
**Geschenksidee!**



## Inhaltsverzeichnis

Unsere Gemeinde .....	03
Politik & Umwelt .....	04
Sehenswertes Zuhause .....	08
Lokales .....	10
Gratulationen .....	16
Für Sie recherchiert .....	21
Schule & Bildung .....	22
Kindergarten .....	25
Vereine .....	26
Aus der Redaktion .....	31

## Liebe GemeindebewohnerInnen, geschätzte MitbürgerInnen der Marktgemeinde St. Anna am Aigen!

Mit den ersten warmen Apriltagen zieht der Frühling ins Land und der Tag wird wieder länger. Somit nimmt die Arbeit im Freien auch zu, ob es für das Anbauen oder das Kultivieren ist. Auch die Gemeinde ist nach diesem milden Winter gefordert, ihre Aufgaben weiterhin zu erfüllen:

### Kindergarten - Kinderkrippe

Viele haben ja schon mitbekommen, dass die Planungsarbeiten für den Um- und Zubau des Kindergartens weit fortgeschritten sind. Beim Schreiben dieser Zeilen warte ich nur mehr auf einen Termin, um die Finanzierung beim Land sicherzustellen. Unter der Voraussetzung, dass die Finanzierungsvariante genehmigt wird, sieht unser Zeitplan vor, dass das Projekt im März 2017 fertiggestellt wird und damit auch beziehbar ist. Über meinen Antrag wurde die Planung (Architekturbüro SPERL & SCHRAG) mit den voraussichtlichen Baukosten von € 1,250.000 einstimmig beschlossen. Über die Planung und Umsetzung herrschte im Gemeinderat eine einhellige positive Meinung.

### Breitband

Auf ein Ansuchen unserer Gemeinde über den Breitbandausbau wurde von den Förderseiten großteils positiv reagiert und die Telekom Austria wird diesen Ausbau voraussichtlich bis Ende 2016 vollenden. Ein Teil der Investitions-

summe muss von der Gemeinde finanziert werden. Wie der genaue Schlüssel ausschaut, ist bis dato noch nicht bekannt.

### Straßenbau

Auch heuer werden wieder Straßenerhaltungsmaßnahmen gesetzt. Die vordringlichen und bereits begonnenen Arbeiten (Aigen-Dorfstraße usw.) werden zuerst abgeschlossen. Auch werden Sanierungsmaßnahmen – wie Fugenverguss und Splittdecken – gesetzt. Ich ersuche Sie, gravierende punktuelle Schäden im Gemeindegamt zu melden.

### Ortsverschönerung

Auf diesem Wege bedanke ich mich wieder bei den vielen Personen, die einzelne Plätze bepflanzen, betreuen und in Stand halten. Ich bitte Sie auch weiterhin um Ihren Einsatz. Die Kosten für die Pflanzmaterialien werden natürlich von der Gemeinde übernommen.

Abschließend ersuche ich euch positiv zu denken und gemeinsam in die Zukunft zu blicken, um diese nicht leichten Zeiten zu bewältigen. Mit konstruktiven Ideen und guter Zusammenarbeit lässt sich einiges, auch mit bescheidenen Mitteln, bewegen.

Euer Bürgermeister  
Johannes Weidinger



### Erreichbar für Sie:

Bgm. Johannes Weidinger  
Anschritt: 8354 Risola 12  
Telefon: 0664 233 15 53  
Mail: jo.weidi@networld.at

ARTIKEL SENDEN BITTE AN  
GEMEINDEZUHAUSE@GMX.AT

LETZTE ABGABEMÖGLICHKEIT  
VON BERICHTEN, INSERATEN  
UND VERANSTALTUNGEN:

**FR. 05.08.2016**

## Impressum

**Medieninhaber und Herausgeber:** ..... Marktgemeinde St. Anna am Aigen, 8354 Marktstraße 7  
**Für den Inhalt verantwortlich:** ..... Bgm. Johannes Weidinger  
**Chefredaktion:** ..... Mag. Andrea Pock  
**Lektorat:** ..... Elisabeth Weinhandl, Marlies Fastl  
**Anzeigen:** ..... Elisabeth Blaß (Tel: 03185 2212-16, [blass@st-anna.at](mailto:blass@st-anna.at))  
**Layout und Grafik:** ..... Günther Frühwirth  
**Druckerei:** ..... BGD, Obendrauf & Steiner GmbH, 8403 Lebring  
Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.  
**Kontakt Redaktion:** ..... [gemeindezuhause@gmx.at](mailto:gemeindezuhause@gmx.at), Tel: 0664 14 44 961

**Bürgerservicestelle Frutten-Gießelsdorf:**  
Dienstag und Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr

**Marktgemeindegamt St. Anna am Aigen**  
Montag – Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr  
Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr



## Bundesförderungen für erneuerbare Energien 2016

Foto: LEA

Neben dem Land Steiermark hat nun auch der Bund seine Förderungen für erneuerbare Energien veröffentlicht. Gefördert werden Photovoltaikanlagen, thermische Solaranlagen und Pellets- sowie Hackschnitzelheizungen.

**Photovoltaikanlagen** werden bis 5 kWp mit max. 275 €/kWp (Aufdach-/Freiflächenanlagen) bzw. max. 375 €/kWp (gebäudeintegrierte Anlagen) gefördert. Landwirte können auch über ein eigenes Programm einreichen: Hier werden Anlagen von 5 bis 30 kWp zum selben Fördersatz unterstützt.

**Thermische Solaranlagen** zur Warmwasserbereitung werden ab einer Fläche von 4 m<sup>2</sup> mit max. 750 € gefördert. Solaranlagen mit Heizungsunterstützung und einer Fläche von mind. 15 m<sup>2</sup> werden mit max. 1.500 € gefördert. Das Wohnhaus muss älter als 15 Jahre alt sein.

Auch **Pellets- und Hackschnitzelheizungen** werden gefördert: Der Umstieg von einer Öl-/Kohle-/Gas-Heizung wird mit max. 2.000 € gefördert, der Umstieg von einer mind. 15 Jahre alten Holzheizung mit max. 800 €.

Die Einreichung für alle Bundesförderungen erfolgt online auf [www.klimafonds.gv.at](http://www.klimafonds.gv.at). Eine Kombination mit den Direktförderungen vom Land Steiermark ist möglich. Einzige Ausnahme: Bei Photovoltaikanlagen kann nur jene Leistung zur Förderung beim Bund eingereicht werden, welche nicht vom Land oder der Gemeinde gefördert wurde. Gerne steht die Lokale Energieagentur – LEA für weitere Fragen unter [office@lea.at](mailto:office@lea.at) bzw. unter der Telefonnummer 03152/8575-500 zur Verfügung.

## Information aus dem Bauamt

Die zuständige Person für Bauangelegenheiten der Marktgemeinde St. Anna am Aigen ist Mag. (FH) Carina Kreiner. Vom Zeitpunkt des Bauansuchens bis zur Durchführung einer Baukommission sollte ein Zeitraum von mindestens einem Monat eingeplant werden, da meist Unterlagen nachgereicht und auch die Parteien fristgerecht zur Kommission geladen werden müssen. Erst nachdem alle Unterlagen im Gemeindeamt vorliegen, kann die Bauverhandlung ausgeschrieben werden.

Weiters sind viele rechtliche Vorgaben einzuhalten, weshalb ein Gespräch vorab für das gewünschte Bauvorhaben zu empfehlen ist. Je genauer im Vorfeld alles überprüft werden kann, desto weniger Missstände entstehen während der Bauphase. Seitens der Gemeinde wird natürlich versucht, jeden Bauwerber bestmöglich zu beraten und die Bauwünsche zu realisieren.

### Kontakt:

Mag. (FH) Carina Kreiner  
Markstraße 7  
8354 St. Anna am Aigen  
Tel.: 03158 2212-16  
Fax: 03158 2212-3  
[kreiner@st-anna.at](mailto:kreiner@st-anna.at)

Amtszeiten:  
Mo, Di, Do, Fr:  
08:00 - 12:00 Uhr



## Höhere Förderungen für Solaranlagen und Holzheizungen! Direktförderungen vom Land Steiermark

Vom Land Steiermark wurden die neuen Förderrichtlinien für Direktförderungen bezüglich Photovoltaikanlagen, Stromspeicher, thermischer Solaranlagen, Holzheizungen und Wärmepumpen für das Jahr 2016 veröffentlicht. Die Fördersätze für thermische Solaranlagen und Holzheizungen wurden angehoben und die Förderrichtlinie für Wärmepumpen stark vereinfacht. Die PV-Förderung fällt etwas niedriger aus. Darüber hinaus bestehen Fördermöglichkeiten für Stromspeicher, Lastmanagementsysteme und Energieberatungen.

### Die Fördersätze im Detail:

**Photovoltaikanlagen** werden mit 100 € pro kWp gefördert. Hinzu kommt ein Sockelbetrag von 500 €. Wird die PV-Anlage in Kombination mit einem Stromspeicher

errichtet, können max. 5 kWp eingereicht werden. Ohne Speicher werden max. 3 kWp gefördert.

Für **Stromspeicher** gibt es eine zusätzliche Förderung: Gefördert werden max. 5 kWh mit 500 € pro kWh (Lithium-Ionen-Speicher). Lastmanagementsysteme werden mit 300 € gefördert.

Die Förderung für **thermische Solaranlagen** beträgt 150 € pro m<sup>2</sup> bis max. 10 m<sup>2</sup>. Für jeden weiteren m<sup>2</sup> beträgt die Förderung 100 €.

**Scheitholzheizungen** werden mit 1.300 € gefördert, **Pellets- und Hackschnitzelheizungen** mit 1.600 €.

**Wärmepumpen** werden in unterschiedlicher Höhe gefördert: Luftwärmepumpen mit 1.000 €,

Wärmepumpen-Flächenkollektoren mit 2.000 €, Wärmepumpen-Tiefensonden mit 2.500 € und Grundwasser-Wärmepumpen mit 3.000 €. Hierbei gelten die Vorgaben bezüglich der Jahresarbeitszahl (JAZ).

Förderungen gibt es auch für **Energieberatungen**: Eine umfassende Vor-Ort-Beratung wird mit 350 € unterstützt.

Ein Antrag auf Direktförderung ist **vor Errichtung** der Anlage zu stellen. Die Lokale Energieagentur – LEA ist eine vom Land Steiermark beauftragte Einreichstelle und steht als regionaler Ansprechpartner gerne unter der Telefonnummer 03152/8575-500 bzw. auf [www.lea.at](http://www.lea.at) zur Verfügung.

Dir ist deine Heimat wichtig,  
dann komm zu

**st. Anna am Aigen**

**Jugend am Wort**

am Do 19. Mai  
um 19 Uhr  
im Gemeindeamt

Ihr könnt mit euren Ideen unsere  
Gemeinde mitgestalten.  
Beweisen wir gemeinsam,  
dass unsere Jugend Ideen hat.

Christian Unger 06645068211  
Franzi Pranger 06642368458  
Wolfgang Hirtl 06649189202

TC St. Anna

**Tennistreff**

**FREIES TENNISPIELEN FÜR ALLE**

Jeden letzten Sonntag im  
Monat (Mai – September)  
Tennisplatz jeweils ab 10:00 Uhr

Thermisch sanieren - aber wie?

## Sanierungs-Check jetzt sichern!

Foto: LEA

Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen ist Teil einer Klima- und Energiemodellregion. Ziel dieser Modellregion ist es, den Anteil erneuerbarer Energien zu erhöhen und die Energieeffizienz zu steigern. In unsanierten Gebäuden werden Energie und Kosten verschwendet. Doch wo kann man ansetzen? Welche Sanierungsmaßnahmen rechnen sich? Wo bestehen die größten Einsparpotenziale?

Antworten werden im Zuge des Sanierungs-Checks geliefert. Die

Gegebenheiten werden vor Ort aufgenommen. Auf Basis derer wird ein individuelles Sanierungskonzept erstellt. So erhalten Sie die Sicherheit, die richtigen Schritte zu setzen.

Darüber hinaus werden Sie zu aktuellen Fördermöglichkeiten beraten. Von Bund und Land werden umfassende Förderungen vergeben. So soll im März 2016 der Sanierungsscheck vom Bund erscheinen, von welchem Sanierungen mit bis zu 8.000 € geför-

dert werden. Dieser kann mit der Sanierungsförderung vom Land Steiermark kombiniert werden.

Der Sanierungs-Check hat einen Wert von 500 €. Das Land Steiermark fördert diese Beratung mit 350 €. Das Kontingent ist begrenzt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Lokalen Energieagentur – LEA unter der Telefonnummer 03152/8575-500.

## Sanierungsscheck 2016 ist gestartet!

Mit der Veröffentlichung des Sanierungsschecks wurde die Sanierungsoffensive 2016 vom Bund gestartet.

Gefördert werden Maßnahmen zur thermischen Sanierung. Bei der Förderung wird zwischen vier Sanierungsvarianten unterschieden: Mustersanierung, umfassende Sanierung – klima:aktiv Standard, umfassende Sanierung – guter Standard und Teilsanierung 50 %. Für jede Sanierungsvariante gelten gewisse Voraussetzungen in Bezug auf den zu erreichenden Heizwärmebedarf (HWB). Bei der

Mustersanierung muss zusätzlich die Beheizung des Gebäudes mit erneuerbaren Energieträgern erfolgen sowie Begleitmaßnahmen müssen durchgeführt werden.

Die Förderhöhe liegt zwischen 3.000 € (Teilsanierung 50 %) und 8.000 € (Mustersanierung).

Die Antragstellung muss VOR der Umsetzung der Sanierung erfolgen. Zusätzlich zum Antragsformular sind zwei Energieausweise (vor/nach der Sanierung) notwendig. Einreichungen sind prinzipiell bis zum Jahresende möglich. Es

wird allerdings empfohlen, diese rasch zu erledigen. Im Vorjahr war das Budget bereits Anfang August erschöpft.

Der Sanierungsscheck 2016 (Bundesförderung) kann mit den Landessanierungsförderungen kombiniert werden. So können thermische Sanierungen umfassend gefördert werden!

Für weitere Information steht die Lokale Energieagentur – LEA gerne unter [www.lea.at](http://www.lea.at) oder unter der Telefonnummer 03152/8575-500 zur Verfügung.



## Patenschafts- und Erlebnisweingarten Ein voller Erfolg!

In den letzten Wochen wurde auf der Baustelle östlich der Vinothek eifrig gearbeitet. Zwischenzeitig wurde schon sichtbar, wie das Vorhaben ausschauen wird.

Bereits 2015 wurden von den Jungwinzern 1.160 Rebstöcke gepflanzt – 2016 kamen nochmals ca. 640 Rebstöcke hinzu. Ein Teil wurde zusammen mit Patinnen und Paten am 2. April ausgepflanzt. Die „Lange Tafel im Weingarten“ und der Rundweg durch die Anlage nehmen ihre Form an. Überraschend für uns ist, dass bereits über 150 Patenschaften (zu je zehn Rebstöcken) vergeben sind. Personen aus ganz Österreich haben diese Gelegenheit genutzt. Dadurch wurde für viele ein Anreiz geschaffen, dass sie regelmäßig nach St. Anna am Aigen kommen. Wenn das Projekt von uns allen positiv weitergetragen wird, können viele einen Nutzen aus diesem Vorhaben ziehen. Es wurde bereits

positiv wahrgenommen, dass diese Fläche zu einer optischen Aufwertung von St. Anna am Aigen beiträgt. Ein weiterer Zusatznutzen ist der künftig barrierefreie Zugang zur Vinothek. Damit wird auch einer Gesetzesauflage, die seit 2016 besteht, Rechnung getragen.

Die „Lange Tafel“ im Weingarten wird offiziell mit einem Galadinner am 11. Juni 2016 seiner Bestimmung übergeben. Dieses Fest ist für max. 80 Teilnehmer bestimmt und wird von den Jungköchen und von den Jungwinzern unserer Gemeinde ausgerichtet. Grundsätzlich sind die Plätze für die Paten der Rebstöcke reserviert, sollten jedoch Plätze übrig bleiben, werden diese gerne an weitere Interessenten vergeben. Anmeldungen können bei Verena Scharl im Marktgemeindeamt vorgenommen werden. (Tel.: 03158/22 12-15, [scharl@st-anna.at](mailto:scharl@st-anna.at)).

Die „Lange Tafel“ ist künftig für verschiedenste Anlässe verfügbar. Weitere Infos und Reservierungen bei Verena Scharl.

Hinweis: Die offizielle Einweihung des Gesamtprojektes ist für Mai/Juni 2017 vorgesehen.

Alois Ulrich

### Weinweg der Sinne

Alois Ulrich

In den vergangenen Wochen wurden der Weg und die Stationen einer Revision und gründlichen Pflege unterzogen. Allen Personen und Vereinen, die dazu beigetragen haben, dieses Aushängeschild unserer Gemeinde in Schuss zu halten bzw. zu bringen, ein recht herzliches Danke!





Bgm. Johannes Weidinger und Anton Weiß im Bienenmuseum

Bienen- und Bauernmuseum Weiß

# Umgeben von köstlichem Honig

In unserer Rubrik „Sehenswertes Zuhause“ gehen wir wieder auf Reisen und besuchen diesmal das Bienen- und Bauernmuseum der Familie Weiß. Das Museum befindet sich am Fuße des Hochstradnerkogels im Ortsteil Jamm. Inhaber ist Familie Weiß, allen voran Anton Weiß - ambitionierter Imker und Bienenzüchter, darüber hinaus auch Obmann unseres Imkervereins.

Herzstück der Anlage ist das Bienenmuseum: Neben alten Gerätschaften, Bienenkästen und Bienenstrohkörben können die Besucher an den Schaukästen hautnah das Bienenleben beobachten. Eine Führung durch das Museum und die Imkerei bietet die Möglichkeit, allerlei über Bienen sowie deren Produkte in Zusammenhang mit unserer Gesundheit zu erfahren. Ein Bienenlehrpfad und ein Verköstigungsraum mit einem vielfältigen Angebot an Köstlichkeiten aus dem Bienenleben runden das Angebot ab.

Ein weiterer Teil des Museums ist dem Leben am Bauernhof aus vergangener Zeit gewidmet: Von der Aussaat des Kornes bis zum

fertigen Brot werden Werkzeuge und Gerätschaften ausgestellt, wie beispielsweise Maisrössel, Stanglwaage, Eierkraxe, Butterfass, Kartoffelpresse und vieles, vieles mehr.

Mit dem köstlichen Honigduft in der Nase bitte ich Anton Weiß zum Interview:

**Seit wann gibt es das Museum und was hat den Anstoß dafür gegeben?**

**Anton Weiß:**

Das Bienenmuseum wurde im Oktober 2011 nach einer kurzen Bauzeit von sechs Monaten eröffnet. Alles wurde in Eigenregie gebaut. Die Idee entstand durch einen glücklichen Zufall: ein Bekannter von mir räumte sein Kellerstöckl aus, in welchem sich eine Schar an Bienenutensilien aus vergangener Zeit befand. Natürlich nahm ich mich dieser gerne an. Von da an kamen stets weitere Stücke hinzu.

**Eine Ecke des Museums widmet sich dem Schuhhandwerk. Wie kam es dazu?**

**Anton Weiß:**

Dies ist ein Andenken an meinen



Schwiegervater, welcher den Beruf des Schuhmachers ausübte. Einst war er der jüngste Schuhmachermeister seiner Zeit. Er war eine Perle und deshalb haben wir ihm dies hier gewidmet.

**Wie lange bist du schon Imker?**

**Anton Weiß:**

Seit mehr als 30 Jahren bin ich Imker aus Leidenschaft und bewirtschaftete derzeit ca. 50 Bienenvölker.

**Auf welche Stücke deiner Ausstellung bist du besonders stolz?**

**Anton Weiß:**

Auf diese zwei Bienenkörbe: Einer ist aus dem Joglland und hat eine

besonders schöne Flechtung, der andere ist einer der ersten Strohkörbe mit integriertem Rahmen.

**Woher kommen deine Besucher?**

**Anton Weiß:**

Besucher aus ganz Österreich kommen zu mir. Viele auch von der Kuranstalt Bad Gleichenberg, wo ich regelmäßig Vorträge über Gesundheit und Bienen halte.

Auch internationale Gäste wie z.B. aus der Schweiz, Japan oder Taiwan konnte ich schon bei uns begrüßen (**zeigt uns Einträge aus seinem Gästebuch**). Aus St. Anna am Aigen selbst waren leider noch ganz wenige hier - fünf Personen waren es bisher.

**Hast du einen Tipp, worauf man beim Honigkauf achten sollte?**

**Anton Weiß:**

Ich rate immer ausschließlich Honig zu kaufen, welcher mit dem Gütesiegel des „Österreichischen Imkerbundes“ ausgezeichnet ist. Die Kriterien sind strenger als die der EU-Richtlinien. Der Honig wird im Labor geprüft und besteht nur bei geringem Wassergehalt, Unversehrtheit und Naturbelassenheit der Inhaltsstoffe. Er muss frei von Verunreinigungen sein und darf keinen artfremden Geruch oder Geschmack aufweisen.

**Vielen Dank für das Interview!**

Andrea Pock

## Öffnungszeiten

Das Museum kann nach telefonischer Terminvereinbarung das ganze Jahr besucht werden.

Eintritt: freiwillige Spende

## Adresse

Bienen- und Bauernmuseum  
Familie Weiß  
Jamm 51  
8354 St. Anna am Aigen  
Tel.: 0676/62 19 750 oder 03158/24 11



## Ein Rezept aus der Küche von Theresia Weiß: Frucht-Lebkuchen

**Zutaten:**

- 50 dag Roggenmehl
- 40 dag Weizenmehl, glatt
- 60 dag Rohrzucker
- 20 dag heimischer Honig
- 6 Eier
- 3 Messerspitzen Natron

je 15 dag klein geschnittene Schokolade, Zitronat, Aranzini optional 15 dag Nüsse, klein gehackt

**Zubereitung:**

Honig, Eier und Rohrzucker schaumig rühren, das Mehl mit dem Natron beimengen und zuletzt die geschnittene Schokolade, Aranzini, Zitronat und die Nüsse einkneten. Den Teig auf ca. 4 Striezel aufteilen, formen und auf ein Backblech geben (fetten kann man



übrigens auch mit Bienenwachs!). Bei ca. 180°C backen. Ausgekühlt könnte man die Striezel auch noch mit einer Glasur überziehen (z.B. Zitronenglasur).

## Haben Sie schon gewusst, dass ...

- ... eine Biene in ihrem Leben ca. 8.000 km zurücklegt?
- ... eine Biene für 1kg Honig bis zu 7 Mal die Erde umfliegen muss?
- ... 1kg Honig die Lebensarbeit von 350 bis 400 Bienen darstellt?
- ... eine Bienenlarve bis zu 2.000 Pflegebesuche bekommt?
- ... 14.000 Blütenstaubkörner für 1 Gramm Pollen notwendig sind?



Vom Indianer bis hin zur wunderhübschen Fee war alles da – vor allem der Spaß!

## Bunter Faschingsnachmittag

Engagierte Mütter der Marktgemeinde St. Anna am Aigen haben sich zusammengeschlossen, um unter dem Namen „Z’somman“ Veranstaltungen für Kinder und deren Familien zu organisieren. Z’somman ist eine Abspaltung der Jungschar St. Anna am Aigen und wird seitens der Marktgemeinde St. Anna am Aigen und des Kindergartenteams stark unterstützt. Ziel ist es, für Familien in St. Anna am Aigen Aktivitäten zu organisieren – also „z’somman“ über das ganze Jahr hindurch etwas zu unternehmen.

Zu Fasching fanden wir bei Wir-

tin Eva Strasser ein offenes Ohr und unsere Bemühungen wurden belohnt: Zahlreiche Familien und Kinder stürmten das Gasthaus. Durch ein vielfältiges Programm, zu welchem das Kinderschminken, der Glückshafen und die Kinderanimation gehörten, konnten alle Gäste einen lustigen Faschingsdienstag verbringen. Die strahlenden Kinderaugen und die ausgelassene Stimmung waren die größte Belohnung für uns alle.

Carina Kreiner



## Kinderturnen

Von Jänner bis März 2016 hat im großen Turnsaal der Volksschule ein Kinderturnen stattgefunden, welches von allen Teilnehmern mit großer Begeisterung aufgenommen wurde. 60 Kinder, im Alter zwischen zwei und neun Jahren, konnten ausgelassen miteinander spielen, turnen und singen. Ab und zu wurden Geschichten zur Entspannung vorgelesen und „Braingym“-Übungen durchgeführt, welche den Kopf fit halten sollen.

Da ich beim Kinderturnen auf so viele begeisterte Bewegungstalente gestoßen bin, geht es von Oktober 2016 bis März 2017 in die zweite Runde. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitte ich um Voranmeldung unter 0664/911 28 59.

Das Turnen findet für alle Kinder im Kindergarten- und Volksschulalter statt. Diesmal wird es zwei

Turngruppen geben: Montags von 16:15 Uhr bis 17:15 Uhr bzw. von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr, jeweils im großen Turnsaal der Volksschule.

Da die Gemeinde das Kinderturnen unterstützt, indem sie den Turnsaal gratis zur Verfügung stellt, konnte ich den Preis sehr günstig gestalten. Ein herzliches DANKESCHÖN an unsere Gemeinde!

Der Preis für die Saisonkarte pro Kind beträgt 60 € bzw. für Geschwisterkinder 40 €. Anmeldeabschluss ist der 30. Juni 2016.

Voller neuer Ideen und Spiele für das nächste Kinderturnen freue ich mich schon sehr auf euer Kommen, herzlichst eure

Marion Hochsteiner



## Veranstaltungshinweis Krippenverein

Aufgrund mehrerer Nachfragen findet diesen Sommer der erste Kinder- und Jugendworkshop (unter elterlicher Begleitung) statt:

### „Wir bauen eine Krippe in 5 Tagen“

Zeitraum: vom 11. bis 15.7.2016, täglich von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr.  
Kursgebühr: € 110,-

### Leistung:

- Krippenbaukurs unter Anleitung

eines Krippenbaumeisters  
- sämtliches Baumaterial  
Die Figuren werden gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Auf Wunsch organisieren wir ein Mittagessen in St. Anna am Aigen sowie eine Nächtigung im Doppelzimmer (€ 26,50 pro Nacht mit Frühstück)

### Ablauf:

- Kennenlernen im St. Anna’rer Krippenheim
- Materialien aus der Natur
- Werkzeuge beherrschen

zu lernen  
• Kreatives gestalten  
• Bemalen  
Bei der heurigen Krippenausstellung im Dezember werden alle gefertigten Krippen im Krippenheim ausgestellt.

Information und Anmeldung:  
Wernhard Otmar. Tel.: 0664/53 015 65

Otmar Wernhard

Astrid  
**PFEIFER**  
BAUMEISTER ING.

Hauptstrasse 55 • 8354 St. Anna a. Aigen  
Tel: +43 (0) 3158 / 27 59  
Mobil: +43 (0) 664 / 185 41 52  
Mail: office@bm-pfeifer.at



Reinigungstechnik  
**HUTER**

Schonnerfeld 65  
8354 St. Anna am Aigen  
Tel.: 0664/4146248

Dampfreiniger  
Bodenreinigungsmaschinen  
Staubsauger  
Reinigungsmittel

## Der neue Radverleih „Aktivbike“

**Die schöne Weinlandschaft rund um St. Anna am Aigen „erradeln“, in einen der zahlreichen Buschenschänke einkehren und das (fast) ohne Kraftanstrengung? Seit Anfang April ist das möglich!**

Am 2. April erfolgte die feierliche Eröffnung des Radverleihs „Aktivbike“ am Hauptplatz in St. Anna am Aigen. Im Zuge dessen wurden die Fahrradmodelle, die neue Buchungsplattform, Radwege und Lademöglichkeiten rund um St. Anna am Aigen vorgestellt. Durch die Kooperation mit Aktivurlaub Steiermark bietet der Radverleih auch die Planung von individuellen Radurlauben in der Region. Nächtigungen, Radwanderungen sowie Transfers werden aus einer Hand organisiert.

Gäste, die einen nachhaltigen Urlaub verbringen wollen, kommen so voll und ganz auf ihre Kosten.

### Angebote des Radverleihs:

Insgesamt stehen über 60 moderne Räder zur Verfügung. Neben Elektrofahrrädern können auch herkömmliche Touren- und Mountainbikes angemietet werden. So findet sich für jeden das passende Bike:

- E-Bikes der Marke Siga und KTM
- E-Mountainbikes
- Tourenbikes
- Mountainbikes
- Kinderfahrräder

Darüber hinaus werden Kindersitze, Kinderanhänger, Helme, Fahrradschlösser und Navigationsgeräte verliehen.



### Ablauf einer Buchung:

Reserviert werden können die Räder telefonisch, per E-mail oder über eine moderne Buchungsplattform. Unter [www.aktivbike.at](http://www.aktivbike.at) wird das gewünschte Fahrradmodell sowie die Abhol- und Rückgabestation ausgewählt. So können die Räder beim Verleih in St. Anna am Aigen, beim Verleih in Bad Gleichenberg wie auch bei zahlreichen Partnerbetrieben in der Region ausborgt bzw. zurückgegeben werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit eines organisierten Vor- bzw. Rücktransfers.

Nähere Informationen unter [www.aktivbike.at](http://www.aktivbike.at)

## Theatergruppe St. Anna am Aigen Hallo, liebe Theaterfreunde!

Sechs Aufführungen und sechs Mal ein volles Haus! Das hat uns wirklich sehr gefreut.

Dafür ein großes DANKE an unsere treuen Theaterbesucher.

Dass „Der Frühpensionist“ ein sehr lustiges Stück ist, haben uns die Zuschauer durch ihr herzhaftes Lachen immer wieder bewiesen. Auch bei den Proben hatten wir viel Spaß.

Vielleicht hat sich auch der eine

oder andere von euch gedacht, dass manche Situation gar nicht so schlecht ist, so wie sie ist. Wie uns das Theaterstück gezeigt hat, kann sich vieles, und das schneller als man denkt, zum Unerfreulichen wenden. Manchmal gilt es einfach, mit der vorherrschenden Lage zufrieden zu sein.

Unseren zahlreichen Helfern im Hintergrund möchte ich natürlich auch ein Danke sagen: Schön, dass wir immer wieder auf euch zählen können.



**Eine Vorankündigung für nächstes Jahr:  
Spieltermin: Mai 2017  
„DER JEDERMANN“**

Nun wünsche ich euch noch ein schönes Frühjahr!

Eure Monika Pfeiler

## Gesundheitsförderung und Gesundheits- erhaltung für Jedermann(frau) Neues Gesundheitsprojekt

Im Gesundheits- und Pflegezentrum St. Anna am Aigen tut sich etwas! Das Zentrum öffnet die Türen, um zum allgemeinen Wohlbefinden der Gemeindebürger etwas beizutragen. Geplant ist ein langfristiges Gesundheitsprojekt, nicht nur für die Bewohner des Zentrums, sondern für alle St. Anna'ner – egal ob jung oder alt.

**Zinka Turulja** ist seit einem Jahr die Leiterin des Gesundheits- und Pflegezentrums. Die Gemeindezeitung hat sie um Details zum Gesundheitsprojekt befragt:

**Wie ist die Idee zu einem Gesundheitsprojekt entstanden?**

**Zinka Turulja:** Jeder Mensch hat nur „eine“ Gesundheit - und diese zu schützen gehört zu den wichtigsten Aufgaben überhaupt. Aus diesem Grund starteten wir das Projekt „Gesundheit für alle“, welches ganz im Zeichen der Gesundheit steht. Aber nicht nur unsere Heimbewohner sollen daraus profitieren, sondern alle Gemeindebürger. Unsere Projektpartner sind die Gemeinde St. Anna am Aigen, die Physiotherapeutin Elisabeth Sengl und Dr. Dieter Raimann.

**Wie sieht das Projekt im Detail aus?**

**Zinka Turulja:** Rund um das Thema Gesundheit werden in unserem Haus regelmäßig Kurse und Vorträge veranstaltet. Besonders die Themen

Ernährung, natürliche Heilmittel und Bewegung stehen im Mittelpunkt. Auch möchten wir über Krankheiten und den Umgang damit aufklären. Jetzt im Mai findet noch ein Workshop mit Elisabeth Sengl statt (siehe Infokasten). Für den Sommer haben wir eine interessante Vortragsreihe zur Traditionellen Chinesischen Medizin geplant.

**Wo können sich die Bewohner von St. Anna über die Aktivitäten informieren?**

### Zinka Turulja:

Die Termine werden über die Website der Gemeinde veröffentlicht: [www.st-anna-aigen.gv.at](http://www.st-anna-aigen.gv.at). Ebenso werden sie auf unserer Facebook-Seite „Gesundheits- und Pflegezentrum St. Anna am Aigen“ eingetragen. Natürlich werden bei uns im Haus ebenfalls die Termine ausgehängt bzw. kann sich jeder gerne telefonisch darüber erkundigen.

**Vielen Dank für das Interview und alles Gute für die Umsetzung!**

Thema: Sturzprophylaxe im Alltag  
Wann: 19.05.2016 um 18:30 Uhr  
Wo: in unserem Pflegeheim  
Referentin:  
Dipl.- Physio- und Hippotherapeutin Elisabeth Sengl

Andrea Pock



Zinka Turulja



Gesundheits- und Pflegezentrum St. Anna am Aigen

## Wasserversorgung Grenzland Südost Vorsorgen ist das Gebot der Stunde

Die Wasserversorgung Grenzland Südost hat am 1. Feber 2016 ihre diesjährige Mitgliederversammlung abgehalten. Obmann Bgm. Ing. Josef Ober konnte in seinem Tätigkeitsbericht eine zufriedenstellende Bilanz ziehen. 35 Mitglieder (33 Gemeinden und 2 Wasserverbände der Region) mit ca. 110.000 Einwohnern werden versorgt.

2015 konnte eine Wasserabgabe von rd. 2.800.000 Kubikmetern verzeichnet werden. Dieser bisherige Höchstwert der Verbandsgeschichte resultierte aus dem trockenen und heißen Sommer 2015. Durch die kontinuierliche Anschlussstätigkeit von Haushalten in den Gemeinden wird mittlerweile ein Versorgungsgrad von rund 70 % erreicht. Das den Mitgliedern gelieferte Trinkwasser weist zu jeder Zeit einwandfreie Trinkwasserqualität auf. Sorgen für das neue Jahr bereitet der aktuell niedrige Grundwasserstand. Sollten im Frühjahr keine ausreichenden Niederschläge erfolgen, wird sich eine kritische Situation ergeben.

Als letzter Abschnitt im Rahmen des Wassernetzwerkes Südoststeiermark wurde die neue Transportleitung von Großpesendorf nach Sinabelkirchen in Betrieb genommen, um die Versorgungssicherheit in dieser Region auch für die Zukunft gewährleisten zu können.

Neben dem Haushaltsplan für

das Jahr 2016 wurde auch eine vorausschauende Planrechnung für die nächsten 10 Jahre bis 2025 diskutiert und beschlossen. Dieses Instrument soll die notwendige Planungssicherheit für die Zukunft gewährleisten.

Auch in personeller Hinsicht erfolgte eine Weichenstellung. Dr. Franz Friedl wurde zum neuen Technischen Leiter bestellt, da der langjährige verdiente bisherige Technische Leiter, Alfred Schögler, bereits seine Altersteilzeit angetreten hat und dann in den Ruhestand treten wird.

Einen Hauptpunkt bildete die Thematik „Vorsorgen“. Die Arbeitsschwerpunkte für die kommenden Jahre wurden ausführlich präsentiert.

Das für Krisensituationen, z.B. bei Ausfall der öffentlichen Stromversorgung, erstellte Notstromversorgungskonzept befindet sich bereits in der Umsetzung. Nach der Errichtung von 9 Notstromversorgungsanlagen bei den wichtigsten Anlagenteilen der Brunnen im Unteren Murtal sowie bei den Pumpstationen, kann ab 2017 auch bei Ausfall der öffentlichen Energieversorgung (BLACK-OUT) die Aufrechterhaltung der Trinkwasserversorgung gewährleistet werden.

Ein intelligentes Erhaltungsmangement für die umfangreiche kommunale Infrastruktur (hier hat der Verband für seine Mitglieds-

gemeinden eine zukunftsfähige Softwarelösung entwickelt) soll die Gemeinden bei der Bewältigung ihrer Aufgaben unterstützen.

Das vom Verband erstellte und von der Stadtgemeinde Feldbach bereits beschlossene Vorsorgemodell für einen kostendeckenden und nachhaltigen Wasserpreis auf Grundlage des ermittelten Ist-Zustandes mit einer darauf aufbauenden detaillierten Zustandsbewertung und einer abschließenden Ermittlung des notwendigen Erneuerungsbedarfes für die nächsten 10 Jahre, wurde ebenso präsentiert.

Resümee des Obmannes Bgm. Ing. Ober: „Damit ist es gelungen, einen kostendeckenden und nachhaltigen Wasserpreis festzulegen, der für die Bürger zumutbar ist und die Versorgungssicherheit der Stadtgemeinde auch in Zukunft bestens absichern wird. Die notwendigen Investitionen und Sanierungen der bereits gealterten Netze werden damit nicht auf die nächste Generation abgewälzt. Das ist mein Verständnis von nachhaltiger und vorausschauender Kommunalpolitik. Die Wasserversorgung Grenzland Südost wird sich in den nächsten Jahren intensiv mit der Umsetzung dieser Vorsorgestrategie befassen.“



## Baby- und Kleinkindertreff

Wir sind vier junge Mütter, die seit 20. Jänner 2016 jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr einen Baby- und Kleinkindertreff im Pfarrheim St. Anna am Aigen veranstalten. Vielen Dank an die Jungschar für die Benützung ihrer Räumlichkeiten!

Bei gutem Wetter möchten wir im Sommer einige Male das Treffen nach Waltra verlegen. Dort befindet sich ein großer öffentlicher Spielplatz mit Rutschen, einer Sandkiste und viel Platz zum Herumsausen.

Die Motivation zur Veranstaltung

des Baby- und Kleinkindertreffs liegt darin, unseren Kindern die Möglichkeit zu bieten, mit anderen Kleinen und Großen zu spielen und zu lernen. Auch die Mütter sollen dabei die Gelegenheit haben, sich auszutauschen und sich kennenzulernen.

An dieser Stelle ein herzliches Danke an alle, die uns Spielsachen gespendet haben. Damit ist es uns gelungen, ein kleines Spielparadies für die Kinder zu schaffen, in welchem sie sich nach Lust und Laune austoben können. Ein Danke auch der Gemeinde für die „kleine Finanzspritze“, mit der

wir uns einige größere Anschaffungen leisten konnten.

Neben einer abwechslungsreichen Nachmittagsjause sowie Kaffee und Kuchen haben auch wir Mütter Gelegenheit dazu, uns zu unterhalten und über die eine oder andere Herausforderung in der Kindererziehung zu plaudern. Es freut uns sehr, dass ein so großes Interesse am Baby- und Kleinkindertreff besteht!

Sabine Stadler  
Andrea Hirtl  
Sarah Dreißiger  
Julia Heumesser

**GRENZLAND TAXI**  
0664 7503 2303

LEO ULRICH  
GIESSELSDORF 24  
8354 ST. ANNA/A.

FAHRTEN NACH VEREINBARUNG

**RINDLER SCHUHE**  
8354 St. Anna / Marktstraße 2  
Tel.: 03158 2227

LEGERO | TAMARIS | VITAL | FRETZMEN | KOMOS | RHODE



von li. nach re.:

- Mag. Dr. Beatrix Lenz, MBA
- LAbg. Jng. Josef Ober
- Anita Pranger
- Josef Großschädl, Vize-Bgm. St. Anna am Aigen
- Sabrina Pranger
- Werner Pranger
- LAbg. Franz Fartek, Vize-Bgm. Fehring
- Mag. Michael Fend
- Dipl.-Jng. Dr. Christian Krotscheck

### Die „Pranger Biokiste“

Der Biohof Pranger erhielt den Vermarktungspreis 2015/2016 im Rahmen des Innovationspreises des Steirischen Vulkanlandes für die „Pranger Biokiste“. Herzliche Gratulation!

### Landesprämierung des Steirischen Kürbiskernöles

Die Gemeinde gratuliert auf das herzlichste zur Landesprämierung des Steirischen Kürbiskernöles g.g.A.:

Johanna Maitz, Risola 21  
Waltraud und Ewald Weiss, Schonnerfeld 83  
Antonia Weitzel-Scharl, Plesch 45

Die Bewertung erfolgte durch professionelle Verkoster und durch eine Rückstands-analyse eines akkreditierten Prüflabors. Als sichtbares Zeichen für die produzierte „Top Qualität“ dürfen die Betriebe den Flaschenaufkleber „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb“ verwenden.

Herzliche Gratulation!

### Claudia Maitz

ehemals Sichauf 67

Gratulation zur Ingenieurin!



Alles Gute zum  
80. Geburtstag!

Agnes Fortmüller,  
Plesch 139



Alles Gute zum  
80. Geburtstag!

Alois Czelecz,  
Schonnerfeld 34



Alles Gute zum  
85. Geburtstag!

Alois Hopfer,  
Klapping 31



Alles Gute zum  
95. Geburtstag!

Aloisia Hackl,  
Jamm 66



Alles Gute zum  
80. Geburtstag!

Anna Hackingner,  
Hauptstraße 34



Alles Gute zum  
80. Geburtstag!

Franz Leber,  
Jamm 63



Alles Gute zum  
80. Geburtstag!

Franz Legenstein,  
Sichauf 25



Alles Gute zum  
85. Geburtstag!

Johanna Frühwirth,  
Klapping 5



Alles Gute zum  
90. Geburtstag!

Maria Ulrich,  
Annaberg 19



Alles Gute zum  
80. Geburtstag!

Rosina Blaß,  
Gießelsdorf 72/1



Alles Gute zum  
95. Geburtstag!

Josef Weinhandl,  
Frutten 49



Alles Gute zum  
103. Geburtstag!

Josefa Müller,  
Klapping 31



Alles Gute zum  
50. Hochzeitstag!

Franz u. Anna Legenstein,  
Sichauf 25



**Finn Holzappel** 08.03.16  
Frutten 10  
Eltern: Fabian Herrmann u.  
Helga Holzappel



Alles Gute zum  
80. Geburtstag!

Maria Gangl,  
Plesch 12



Alles Gute zum  
85. Geburtstag!

Maria Kink,  
Waltra 55



**Florian Gütl** 04.03.16  
Aigen 36  
Eltern: Franz Pranger u.  
Katharina Gütl



**Leo Fischer** 23.10.15  
Schonnerfeld 28  
Eltern: Stefan Weitzl u.  
Silvia Fischer



**Livia Königshofer 17.12.15**  
Gießelsdorf 144  
Eltern: Daniel Herrmann u.  
Margot Königshofer



**Lukas Urbanitsch 12.11.15**  
Sichauf 58/2  
Eltern: Sandra Urbanitsch u.  
Gerald Urbanitsch



**Mia Hackl 12.11.15**  
Waltra 2/2  
Eltern: Andrea Hirtl u.  
Dietmar Hackl



**Philip Monschein 21.12.15**  
Hauptstraße 44/3  
Eltern: Beate u.  
Stefan Monschein

Hallo und herzlich willkommen im Leben!

# FÜR SIE RECHERCHIERT ...

## Kinderbetreuung in St. Anna am Aigen

In unserer neuen Rubrik „Für Sie recherchiert...“ informieren wir über Themen- und Servicemöglichkeiten, welche in oder von der Gemeinde angeboten werden. Ein brennendes Thema ist immerdie Frage nach der Kinderbetreuung für berufstätige Mütter und Väter. Für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist eine bedarfsgerechte und kompetente Kinderbetreuung das A und O.

Nicht jeder hat das Glück, dass Großeltern, sonstige Verwandte oder Bekannte die Kinder während der Arbeit betreuen. Daher ist eine professionelle Kinderbetreuung in der Gemeinde von essentieller Bedeutung.

Marion Hochsteiner hat für die Gemeindezeitung recherchiert, welche Kinderbetreuungsmodelle in unserer Gemeinde mo-

mentan zur Verfügung stehen.

Zu ergänzen wäre noch folgender Punkt: Im Zuge des Kindergartenumbaus ist eine weitere Gruppe für Kinder unter drei Jahren geplant. Voraussichtlich wird es diese Gruppe im Laufe des Jahres 2017 geben. Die Gemeindezeitung wird dann für Sie darüber berichten.

	Kindergarten St. Anna / Aigen	Kindergarten Nachmittagsbetreuung HILFSWERK	VS und HS Nachmittagsbetreuung HILFSWERK	Tagesmutter Braunstein Maria VOLKSHILFE	Tagesmutter Fortmüller Christine SELBSTSTÄNDIG
ALTER	18 Monate - 6 Jahre	18 Monate - 6 Jahre	VS + HS Schüler	0 - 14 Jahre	0 - 18 Jahre
BETREUUNGSZEITEN	Schulzeit Zusätzlich 2-4 Wochen im Sommer (je nach Bedarf)	Schulzeit Zusätzlich 2-4 Wochen im Sommer (je nach Bedarf)	Schulzeit Inkl. 2 - 4 Wochen Sommer (je nach Bedarf)	GANZJÄHRIG	GANZJÄHRIG
VERPFLICHTUNG	Kein Essen	Pro Essen € 3,86	Pro Essen € 3,86	€ 2,85 - € 4,55 Je nach Alter und Tagen	Pro Essen € 2,50
GRUPPENGROßE	2 Gruppen mit je max. 25 Kindern	Ab 3 bis zu 4 Kinder	Ab 3 Kindern	1 - 5 Kinder	FLEXIBEL
MINDESTESUCH	Min. 4 Tage / Woche	Min. 3 Tage / Woche	Min. 3 Tage / Woche	FLEXIBEL	FLEXIBEL
KOSTEN	Von € 0,00 - 134,19€ Je nach Einkommen (Preis wird von der Gemein- de ausgerechnet) Letztes Jahr Gratis (Jährlicher Zuschuss von der Gemeinde, € 2.000,- pro Kind)	€ 2, 1469 pro Stunde	3 Tage / W. € 75,- pro Monat 4 Tage / W. € 80,- pro Monat 5 Tage / W. € 85,- pro Monat  (Jährlicher Zuschuss von der Gemeinde ca. € 16.200,-)	1 Stunde € 5,12 10 St./W. € 97,- p. Monat 15 St./W. € 145,- p. Monat 20 St./W. € 193,- p. Monat 25 St./W. € 241,- p. Monat 30 St./W. € 290,- p. Monat 35 St./W. € 338,- p. Monat 40 St./W. € 386,- p. Monat	€ 3,00 pro Stunde
ANSPRECHPARTNER	Sarah Wurzinger 03158/2303	Angelika Rosenberger 0664/807858805	Theresia Gohlke 0664/807855564	Maria Braunstein 0664/4196976	Christine Fortmüller 0664/2319217
ADRESSE	Hauptstrasse 17 8354 St. Anna/ Aigen	Hauptstrasse 15 8354 St. Anna/ Aigen	Hauptstrasse 15 8354 St. Anna/ Aigen	Jamm 131 8354 St. Anna/ Aigen	Hochstraden 49 8354 St. Anna/ Aigen

# Neues von der Neuen-Mittel-Schule St. Anna am Aigen

Die 3. Klassen der NMS nehmen im heurigen Schuljahr an dem Projekt „50:50“ teil. Dabei geht es darum, wo man in der Schule Energie einsparen kann. Dieses Projekt wird vom Land Steiermark unterstützt und auch in Zusammenarbeit mit der Gemeinde durchgeführt.

Die 4. Klassen besuchten das BIZ in Feldbach und hatten auch einen Workshop mit den „Streetworkern“ der Stadt. Die Schülerliga Fußballmannschaft hat beim Hallenturnier den 6. Rang er-

reicht. Die Schulsiegerin im Quiz „Politische Bildung“, Celine Wolf, erreichte bei den Landesmeisterschaften in Graz den hervorragenden 3. Rang.

Ende Jänner wurde der Tag der offenen Tür für die Volksschulen durchgeführt. Dabei wurde den Volksschülern unser Schulhaus gezeigt und sie konnten an einigen Stationen unter Anleitung unserer Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen einen Schultag bei uns in der NMS verbringen. Ebenso fand ein Nahtstellenge-

spräch zwischen Direktoren und LehrerInnen der Volksschulen und unserer Schule statt. Damit soll der Übergang von den Volksschulen in unsere Schule erleichtert werden.

Im April wurde die BIST-Testung in Deutsch durchgeführt. Bereits jetzt haben auch die Planungen für das nächste Schuljahr begonnen, wobei es bezüglich der Schülerzahlen kaum Veränderungen geben wird.

Für die NMS  
Josef Bedöcs, Direktor

## Tischtennis

Unsere Tischtennisspieler und -spielerinnen waren auch heuer in der Schülerliga wieder sehr erfolgreich. So konnten sich die Mädchen mit dem 1. Rang bei der Regionalauscheidung in Hartberg für das Landesfinale in Graz qualifizieren, wo der herausragende 2. Rang erreicht wurde. Betreut wurden die Spielerinnen von Herrn Florian Sammer.



## Schikurs 2. Klassen

Die 2. Klassen absolvierten Anfang März wieder ihre Wintersportwoche in Schladming. Unter der Leitung von Christa Krachler und den Begleitlehrerinnen Roswitha Legenstein und Marlene Munoz war es für alle ein tolles Erlebnis.

## Schulsportgütesiegel in Silber

Unsere Schule erhielt am 18.11.2015 das Schulsportgütesiegel in Silber vom Bundesministerium für Bildung und Frauen. Die Überreichung durch die Landesschulratspräsidentin Elisabeth Meixner fand im Rahmen einer feierlichen Zeremonie im Gemeinderatssaal der Stadt Graz statt.

Für diese Auszeichnung muss die Schule bestimmte Kriterien bezüglich der Räumlichkeiten, des Unterrichts und der Schulveranstaltungen erfüllen. Die Gültigkeit ist auf vier Jahre beschränkt. Die Auszeichnung wurde vom Sportkoordinator der Schule Florian Sammer und Dir. Josef Bedöcs entgegengenommen.



## AUS DER VOLKSSCHULE

### Gesunde Jause

An unserer Volksschule wird auf eine gesunde Ernährung sehr großen Wert gelegt. Die gesunde Ernährung ist ein wichtiger Teil des Entwicklungsplanes. Die Bewusstmachung für unsere regionalen Lebensmittel ist ein weiteres Ziel.

In allen Klassen findet wöchentlich ein Tag der „gesunden Jause“ statt. Weitere Aktionen und Lehrgänge verbessern nachhaltig das Essverhalten der Kinder. Die Motivation sich gesund zu ernähren steigt und außerdem haben die Kinder viel Spaß und Freude dabei.

### Autorenlesung mit Gabriele Rittig

Um die Lesemotivation der Schülerinnen und Schüler bewusst zu steigern und das Interesse am Lesen zu wecken, durften wir die österreichische

Jugendbuchautorin Gabriele Rittig am Donnerstag, den 17. März 2016, bei uns an der Schule begrüßen.

Im Rahmen der Autorenlesung las Frau Rittig nicht nur einige spannende und lustige Stellen aus ihren Büchern vor, sondern erklärte auch ihre Aufgaben als Schriftstellerin und einige Hintergründe zu ihren Büchern. Einige Kinder durften sogar in die Rollen einzelner Hauptfiguren ihrer Bücher schlüpfen und hatten dabei großen Spaß.

### Mitmachoper

Am Faschingsdienstag genossen alle Klassen unserer Volksschule eine tolle Mitmach - Kinderoper! Die Schüler und Schülerinnen der 4. Klasse wirkten aktiv beim Stück „Fidelio“ mit.

Für die Volksschule  
Ingrid Wanninger, Schulleitung





## Fachschule Schloss Stein Spitzenqualität in Bildung und Produktion

In der Fachschule Schloss Stein in Fehring werden Berufsabschlüsse wie „FacharbeiterIn für das ländliche Betriebs- und Haushaltsmanagement“ oder „Betriebsdienstleistungskauffrau/ -mann“ angeboten. Für HeimhelferIn oder KinderbetreuerIn - sowie für die Ausbildung zur Pflegehilfe durch die Schule für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege Sigmund Freud Graz - ist die Fachschule Schloss Stein Ausbildungszentrum für den gesamten oststeirischen Raum.

Individuelle, ganztägige Begleitung in angenehmer Atmosphäre fördert nicht nur die Sozial- und Persönlichkeitskompetenz, sondern auch die Leistungsbereitschaft der Schülerinnen und

Schüler in hohem Maß. Kooperationen mit Landwirtschaft, Wirtschaft und weiterführenden Bildungseinrichtungen (z.B. Schule für GuK, Agrar HAK) erhöhen die Aussichten der Absolventinnen und Absolventen auf erfolgreiche Berufslaufbahnen und eine positive Lebensbewältigung.

Beharrlichkeit in der Qualität der Ausbildung und Spitzenleistungen bei diversen öffentlichen Wettbewerben zeichnen diese Bildungseinrichtung aus.

Auch auf innovative Ideen und Kreativität wird ein entsprechendes Augenmerk gelegt, wie z. B. bei der Führung durch die Ausstellung mit Frau Erika Stöbl (Ab-

solventin des Jahrganges 1975).

Anmeldungen für die Fachschule und für den Pflegehilfelehrgang sind im Büro der Schule wochentags in der Zeit von 07:00 bis 15:00 Uhr möglich.

**Lange Nacht der Schule  
am Donnerstag, 16. Juni 2016  
ab 19:00 Uhr**

Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft  
Schloss Stein – St. Martin  
Petzelsdorf 1, 8350 Fehring

Tel.: 03155 2336  
Fax: 03155 2336 21  
E-Mail: fsstein@stmk.gv.at  
www.fachschule-schlossstein.at



## Neues dem aus Kindergarten

Als Kindergarten haben wir bei der Förderung der kindlichen Kreativität eine wichtige Aufgabe.

Kinder gehören mit all ihrer Fantasie und Entdeckerfreude zu den Kreativen. Kreativität heißt schöpferische Ideen haben und diese gestalten.

Dies findet in unserem Kindergarten in allen Bereichen statt. Sei es im Gestalten, Werken, Legen und Bauen sowie im Musizieren oder im Rollenspiel.

In unserem Kindergarten werden die kreativen Fähigkeiten vor allem dadurch gefördert, dass dem Kind viel Freiraum und ein ausreichendes Angebot an Materialien zur Verfügung stehen.

Werke der Kinder werden von uns Erwachsenen mit Achtung behandelt, um das Selbstwertgefühl des Kindes zu stärken.

„Gib dem kleinen Kind einen dünnen Zweig,  
und es wird Rosen daraus sprießen lassen.“  
(Jean Paul)

Für den Kindergarten  
Sarah Wurzing, Kindergartenleitung





## Brauchtumsverein Jamm / Waltra

Bereits zum 14. Mal fand heuer das allseits über die Gemeindegrenzen bekannte Osterwochenende des Brauchtumsvereines Jamm/Waltra statt. Am Ostersonntag steht seit jeher Unterhaltung für Jung und Alt am Programm. Als Musikunterhaltung konnten wir dieses Jahr „Die Draufgänger“ engagieren, welche mit ihrer Vielseitigkeit die Stimmung auf den Höhepunkt brachten. Bei feinen Weinen, einer gut sortierten Bier-

bar oder dem einen oder anderen Cocktail wurde bis zum Verlust des Zeitgefühls getanzt, gelacht und gute Stimmung verbreitet, sodass die letzten Heimgeher bereits die Sonne anbeten konnten. Die „Hard’nHeavyNight“ stellte am Ostersonntag wieder den glänzenden Höhepunkt des Osterwochenendes in der Region dar. Die BV Jamm/WaltraDJ’s heizten allen, die sich der härteren alternativen Musikszene erfreuen,

ordentlich ein. Es erfüllt uns als Brauchtumsverein natürlich mit Stolz, dass wir mit dieser Veranstaltung einen wesentlichen Bestandteil der regionalen Festkultur darstellen und zusätzlich mit der Erhaltung des Osterkreuzes einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Brauchtümer in der Region leisten dürfen.

Bernhard Fischer

**KARLI** **PETRA** **KORL** **FLORIAN**

**Jugend Tarife bis 25**

**Moped 7 €**

**Haushalt Handy**

Nähere Infos  
Ihr Kundenberater  
**Blasi Karl**  
0664/ 39 53 798

**GRAWE**  
Team LACKNER

Mit Dezember 2015 bereits  
**600 KFZ Anmeldungen**  
im Kundencenter Bad Gleichenberg

## Rückblick der Marktmusikkapelle St. Anna am Aigen

Auch letztes Jahr durften wir Sie wieder zu unserem traditionellen Weihnachtswunschkonzert begrüßen. Wir haben viel Zeit und Mühe investiert, um Sie mit unseren musikalischen Klängen zu begeistern.

An unserer Seite stand unser neuer Kapellmeister Igor Alatic, der mit uns die Stücke einstudierte. Nicht immer waren die Proben einfach, denn Igor hatte hohe Ansprüche: Ein bisschen leiser hier, wiederum lauter da, usw. Dann kam der große Abend in der schönen Halle in Frutten-Gießelsdorf. Es machte sich etwas

Aufregung unter uns Musikern breit, denn schließlich war es das erste Konzert unter neuer Leitung. Doch Igor blieb ruhig und gelassen, was sich schnell auf alle Musiker und Musikerinnen übertrug. Spätestens nach dem ersten Stück waren alle voll bei der Sache.

Wir hoffen, dass Ihnen das Konzert gefallen hat, Ihr Applaus gab uns doch die Bestätigung dafür. Der Kapellmeister meinte danach nur trocken: „Das war nicht so schlecht, nächstes Jahr spielen wir aber besser!“ So ging auch unser letzter gro-

ßer Auftritt im Jahr 2016 vorüber. Natürlich war es nur einer von vielen Ausrückungen verschiedenster Art, seien es Begräbnisse, Proben oder Musikertreffen. Wir waren mit Ehrgeiz und voller Elan bei der Sache. Auch eine Musikhochzeit durften wir zusammen mit der Heimatkapelle der Braut feierlich umrahmen.

Das gute Feedback Ihrerseits gibt uns weiterhin die Motivation zu proben und noch besser zu werden.

Ihre Musiker und Musikerinnen  
der Marktmusikkapelle  
St. Anna am Aigen

Besonders haben wir uns gefreut, dass wir unser langjähriges Mitglied Ludwig Ruck feierlich zum Ehrenmitglied der Musikkapelle St. Anna am Aigen ernennen durften. Ludwig ist seit 64 Jahren aktives Mitglied in unserer Kapelle. Zehn Jahre davon war er als Kapellmeister, elf Jahre als Kapellmeisterstellvertreter tätig. Durch seinen Einsatz hat er viel für unsere Kapelle geleistet.

Wir wünschen ihm und seiner Frau weiterhin alles Gute und beste Gesundheit!



**wohlfühlsalon**  
Ihr Friseur für mehr!

**Margit Gindl**  
Hair-Stylistin

Hauptstraße 26, A-8354 St. Anna/Aigen  
Tel: 031 58-290 99

Di 8-18 Mi 8-13 Do 8-18 Fr 8-19 Sa 7-13  
sowie nach Vereinbarung

## USV Raiffeisenbank Weindorf St. Anna am Aigen

Der Union Sportverein Raiffeisenbank Weindorf St. Anna am Aigen bedankt sich nochmals für den tollen Besuch beim St. Anna'rer Ball. Auch an die Akteure und Fans des Motorsägen-Wettbewerbes sei ein Dankeschön ausgesprochen. Ohne die Unterstützung aller Freunde und Gönner wäre ein Spielbetrieb auf diesem hohen Niveau nicht möglich.

Als Vorbereitung für die Frühjahrsaison absolvierte unsere Kampfmannschaft in der Zeit vom 17. bis 20.02.2016 ein Trainingslager in Kroatien (bei absolutem Alkoholverbot!). Das intensive Training trug neben der körperlichen

Fitness zur kameradschaftlichen Gesinnung bei und die Spieler lernten Neuzugang Peter Kozissnik, den wir herzlich willkommen heißen und der bereits voll integriert ist, näher kennen.

Der Saisonstart gegen Lebring und Kindberg ist voll aufgegangen. Gegen Gnas konnte, trotz der traumhaften Zuschauerkulisse, sportlich nicht ganz mitgehalten werden. Bei Redaktionsschluss (30.03.2016) gab der USV St. Anna am Aigen die Tabellenführung wieder an Gnas ab, jedoch hoffen wir, die Meisterschaft in der obersten steirischen Spielklasse so lange wie möglich

spannend zu halten.

Im Nachwuchs- bzw. Jugendbereich wird ebenfalls sehr gute Arbeit geleistet. Die Spieler und Trainer würden sich freuen, wenn Sie das eine oder andere Spiel besuchen und die Mannschaften „anfeuern“ würden.

Die verantwortlichen Mitglieder des USV St. Anna am Aigen sind bemüht, die gute Basis aufrecht zu halten und ersuchen weiterhin um Ihre Unterstützung.

Mit sportlichen Grüßen!  
Für den USV St. Anna am Aigen  
Bruno Url, Schriftführer

## UFC Klapping

Die Herbstsaison haben wir punktgleich mit dem tabellenführenden Empersdorf abgeschlossen. Somit geht es in der Frühjahrsaison nun spannend weiter!

Wie jedes Jahr fand auch im vergangenen Winter wieder ein Dartturnier statt. Von November bis Februar flogen die Pfeile, bis letztendlich die Sieger hervorgingen. Bei den Herren war dies Patrick Scharl und bei den Damen Daniela Maitz – Herzliche Gratulation!

Sehr erfolgreich nahmen wir auch heuer wieder am Hallenturnier des Oststeirercups in Fehring teil. Es beteiligten sich alle 10

Mannschaften des OSC am Turnier. Der UFC Klapping ging als Sieger hervor!

Unser 10. Trainingslager verbrachten wir Anfang März in Poreč. Trainer Andreas Weitzl hat die Jungs für die Frühjahrsaison gut vorbereitet, was die besten Voraussetzungen für einen 7. Meistertitel schafft.

Schriftführerin  
Claudia Maitz



VORANKÜNDIGUNG  
KLEINFELDTURNIER  
UFC KLAPPING

SAMSTAG, 9. JULI  
ab ca. 10.00 Uhr  
ANMELDUNGEN AB SOFORT bei  
LEO MAITZ (0664/5452814)

## Neues „Singjahr“ mit frischem Wind



Wieder hat ein neues „Singjahr“ begonnen. Seit Jänner wird nun wieder fleißig für das Chorfestival des Vulkanlandes geprobt, welches am 25. Juni 2016 in Fehring stattfinden wird. 42 Chöre werden dort auftreten.

Fünf Frauen sind nun neu zum Chor dazu gekommen und verstärken die Sopran- und Altstimmen. Die sieben Männerstimmen würden sich auch sehr über Verstärkung freuen!  
Hast Du also Lust auf Singen, dann raff' dich auf und melde dich bei einem Chormitglied!

Elisabeth Weinhandl ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Sie war maßgeblich für die Gründung des Weinlandchores im Jahr 2003 verantwortlich. Seit Beginn war sie als Obmann- bzw. Obfraustellvertreterin im Vorstand und hat mit großem Einsatz zum Wohle des Chores gearbeitet. Dafür gebührt ihr ein aufrichtiger Dank. Sylvia Kink danken wir für sechs Jahre Tätigkeit als Schriftführerin.

Es ist nicht selbstverständlich: Unsere Chorleiterin Andrea Kainz sorgt nun schon seit 13 Jahren unentgeltlich und ehrenamtlich für den „guten Ton“ im Weinlandchor. Wir wissen das zu schätzen und danken herzlich dafür.

Der Weinlandchor freut sich auch sehr über die jährliche Unterstützung der Marktgemeinde und der Pfarre.

Besonderer Beliebtheit – neben dem gemeinsamen Singen – erfreuen sich bei allen unsere Aktivitäten zur Stärkung der Chorgemeinschaft. So wurden im Vorjahr Wanderungen in der Umgebung unternommen, das Bienenmuseum besucht, eine Fahrt zum Hub'ntheater auf der Brandluckn und ein Kegelabend mit vielen „Sauen“ organisiert.

Wir freuen uns auf ein Wiederhören beim Chorfestival in Fehring.

August Trippl,  
Schriftführer

Im Februar wurde der Vorstand des Weinlandchores neu gewählt:

Obfrau: Monika Schnell  
Stellvertreterin: Gerti Weiß

Schriftführer: August Trippl  
Stellvertreter: Alois Herbst

Kassier: Hans Schäffmann  
Stellvertreterin: Sylvia Kink

Chorleiterin: Andrea Kainz

Noten: Margit Knapp

Ein ganz besonders großes Dankeschön unserer neu gewählten Obfrau Monika Schnell, der es immer wieder gelingt, uns zu motivieren und zu begeistern. Aber was wäre eine Obfrau ohne ihre zuverlässigen Vorstandsmitglieder; auch an sie alle ein herzliches Dankeschön.

Auch dieses Jahr waren unsere Korbflechter wieder fleißig bei der Sache.





Die neu gewählten Gemeindebäuerinnen mit Vertretern der Bäuerinnenorganisation des Bezirkes

## Die Gemeindebäuerin

Nachdem die Gemeinden St. Anna am Aigen und Frutten-Gießelsdorf bereits seit Anfang 2015 fusioniert sind, wurde nun auch das Amt der Gemeindebäuerin auf die neue Gemeinde St. Anna am Aigen ausgelegt.

Im Jänner 2016 gab es dazu Neuwahlen. Gertrud Weiß aus Hochstraden und Karin Griesbacher aus Jamm wurden zur neuen Gemeindebäuerin bzw. Gemeindebäuerin-Stellvertreterin gewählt. Für die Periode 2016 bis 2021 dürfen wir nun für die Bäuerinnen und Frauen unserer Gemeinde da sein und für ein lebendiges Miteinander sorgen.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit, auf neue Herausforderungen und sind offen für alle Anregungen und Vorschläge.

Eure Gemeindebäuerinnen  
Gertrud Weiß  
(Tel. 0664 / 653 36 72)  
Karin Griesbacher  
(Tel. 0664 / 395 37 95)

### Einladung zur Muttertagsfeier

Am 6. Mai 2016 um 19:00 Uhr im Pfarrheim St. Anna am Aigen. Gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen und kleinen Überraschungen für alle Mütter.

### Einladung zum Frauenausflug

Heuer geht es ins Grazer Umland, zum Genussbauernhof Hillebrand und zum Schnittblumenerzeuger Gartenbau Wallner.

Termine:

Donnerstag, 9. Juni 2016  
Frutten-Gießelsdorf  
Dienstag, 21. Juni 2016  
St. Anna, Aigen, Plesch, Risola, Klapping  
Mittwoch, 22. Juni 2016  
Jamm, Waltra, Sichauf

Ein genaueres Programm und weitere Informationen werden noch in gewohnter Weise bekanntgegeben.

## AUS DER REDAKTION\_

### Ein Logo für St. Anna am Aigen

St. Anna am Aigen hat nun ein Gemeindelogo. In der Umsetzung waren vor allem Edkar Strasser (Anstoß für die Idee), Monika Legenstein (Grafik), einige Gemeinderäte und Gewerbetreibende beteiligt. Die Präsentation erfolgte im Zuge der Vinotheköffnung am 12. März (siehe Bild auf der Titelseite).

Ein Logo schafft Wiedererkennungswert. Es sollte eine einfache Reduktion sein, die Essenz unserer Gemeinde und auf den ersten Blick transportieren, was wir sind und wofür es bei uns geht. Die Gemeindewappen blei-

ben natürlich weiterhin bestehen. Es wird von der Gemeinde gebeten, dass Logo vielfältig zu verwenden, um den Wiedererkennungswert maximieren zu können. Vorschläge hierfür wären z.B. Briefpapier, Kuverts, Internet, Inserate, Folder, Prospekte, etc.

Es bestehen zwei Varianten des Logos zur Auswahl – mit oder ohne Schriftzug. Beide sind auf der Website der Gemeinde zu finden, bzw. wird das gewünschte Logo gerne auf Anfrage digital zugesendet.

Andrea Pock



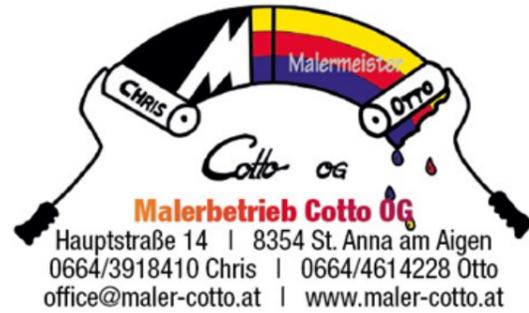
Raiffeisenbank  
Fehring-St. Anna am Aigen



## WILLKOMMEN DAHEIM

Ob **Nesthäkchen**, **Nestflüchter** oder **Nesthocker**:  
Bei Raiffeisen Immobilien sind Sie richtig, wenn es um Ihr Traumhaus,  
Ihre Wohnung oder das passende Grundstück geht.

[www.rb-fehring.com](http://www.rb-fehring.com)



Malerarbeiten im Innen- sowie im Außenbereich  
Fassadendämmung und Sanierung  
Bodenbeschichtung mit Epoxidharz  
Gerüstungen  
Kreative Wandgestaltungen

Wir sind stets bemüht für Sie die beste,  
sinnvollste und günstigste Lösung  
für Ihre Vorhaben und Arbeiten zu finden.

Sie erreichen uns unter **Dunkl Otto 0664/4614228**  
und **Kothgasser Christoph 0664/3918410**  
oder per E-Mail [office@maler-cotto.at](mailto:office@maler-cotto.at)



www.sto.at

Klimabewusst bauen  
**Wer dämmt, spart Heizkosten  
und schützt das Klima.**

**WESTOX  
PFUNDNER**

Putz / Fassaden / Bodenbeschichtung / Stuck / Gerüstbau

**Josef Pfundner**  
Stukkateurmeister  
Jamm 82, 8354 St. Anna a. Aigen

**0664 - 20 12 098**  
[www.josef-pfundner.at](http://www.josef-pfundner.at)

Sto | Bewusst bauen.

**Pranger**  
• BIOHOF •  
**Pranger**  
HAUSZUSTELLUNG

FRISCH & SAISONAL  
WÖCHENTLICHE ZUSTELLUNG  
FÜR PRIVATPERSONEN,  
GASTRONOMIE & EINZELHANDEL

[WWW.PRANGERBIOGEMUESE.AT](http://WWW.PRANGERBIOGEMUESE.AT)  
T 03158 290 42 \* ST. ANNA AM AIGEN

Ihr Experte für Versicherung, Vorsorge  
und Vermögen.



**Florian Knapp**

Allianz Kunden-Center Feldbach

Ringstraße 7, 8330 Feldbach  
Mobil: 0664/39 20 079  
E-Mail: [florian.knapp@allianz.at](mailto:florian.knapp@allianz.at)

Hoffentlich Allianz.



[www.allianz.at](http://www.allianz.at)

**LANG** Service & Reparatur • Karosserie & Lack  
A-8354 St. Anna am Aigen, Hauptstraße 62  
Telefon-Nr. 03158 / 2872 -0, Fax 03158 / 2872 -4  
E-Mail: [office@auto-lang.at](mailto:office@auto-lang.at), [www.auto-lang.at](http://www.auto-lang.at)

**Das Autohaus Lang-Team ist stets um Ihr Anliegen bemüht  
und garantiert Zufriedenheit in allen Bereichen.**

**Wir helfen Ihnen gerne.**  
Hotline: 03158 / 2872

**Bremsenservice für mehr Sicherheit**

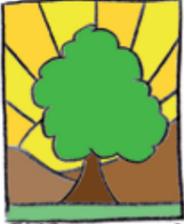
Ate Bremsen werden in fast allen Automarken in der Erstausrüstung  
verbaut. Sie bekommen von uns nur die beste Qualität.

**Ate Ceramic Bremsen**  
Erstklassige Qualität!  
Ohne lästigen Bremsstaub!  
Längere Lebensdauer!

**TOP  
AKTION!  
-20 %\***

**Ate Ceramic Bremsbeläge**  
überzeugen durch:  
• Längere Lebensdauer  
• Geringe Staubentwicklung  
• Top-Felgenoptik  
• Höheren Komfort durch minimale  
Geräusentwicklung

\*auf alle Ate Bremsen (Klötze und Scheiben), Gültig bis 30.06.2016

**AHORNHOF**  
  
 Eine Freundschaft fürs Leben



**Freie Plätze**

**Das Seniorenkompetenzzentrum in Bad Gleichenberg**

**Unser Angebot:**

- Tagesbetreuung
- Übergangspflege nach einer Operation
- Kurzzeitpflege (z.B. im Urlaub)
- Langzeitpflege
- 24 Stunden Betreuung durch qualifiziertes Personal

**Kontakt:**

Esther Wahlhütter  
 Kaiser-Franz-Josef Straße 10  
 8344 Bad Gleichenberg  
 Tel.: 03159/2231  
 Email: [office@der-ahornhof.at](mailto:office@der-ahornhof.at)  
[www.seniorenzentren.at](http://www.seniorenzentren.at)



Eine Einrichtung des  
 ASB Graz, Gemeinnützige Rettung und soziale Dienste GmbH

## complete pool & spa Pool und Bau in einer Hand






**Qualität  
muss nicht  
teuer sein!**




- SOFTUB-WHIRLPOOLS
- AUFSTELLBECKEN
- POLYESTERBECKEN
- FOLIENBECKEN

Complete Pool GmbH  
 Oberpurkla 74, 8484 Unterpurkla  
 0664 80 120 800  
[office@completepool.at](mailto:office@completepool.at)

- ISO-MASSIVBECKEN
- RUNDBECKEN-SET
- POOLÜBERDACHUNG
- POOLZUBEHÖR





**REKORD**  
Fenster verliebt. Mit Garantie.

REKORD  
**20**  
JAHRE  
Langzeit-Garantie

Fenster verliebt.  
Mit Garantie.

 Fenster und Türen aus Österreich

Tischlerei Schuster  
 Wir sind Partner von REKORD in  
 8354 St. Anna/Aigen, Aigen 33  
 Tel.: +43 664 370 76 75  
[www.schustertischler.at](http://www.schustertischler.at)

**pfleger bau**  
Gesellschaft m.b.H.

**Wir sind für SIE da!**  
[www.pflegerbau.at](http://www.pflegerbau.at)

Oberpurkla 74  
 8484 Unterpurkla  
 03475/30077

Aigen 110  
 8354 St. Anna/Aigen  
 03158/22180

sorgenfrei      qualitätssicher

termintreu      zuverlässig

preiswert

... in allen Bauangelegenheiten!

MITGLIED DER  
  
 Über 1.500  
 Lieferanten aus  
 der Baubranche  
 mit mehr als  
 900.000 Artikeln  
 zu besten  
 Preisen.



- PLANUNG-BERATUNG
- HOCHBAU
- FASSADEN-SANIERUNG
- TIEFBAU-LEITUNGSBAU
- AUSSENANLAGEN
- LÄRM-UND SICHTSCHUTZ
- ZAUNANLAGEN
- FERTIGGARAGEN
- BAURESTMASSEN-ÜBERNAHME

# FAHRSCHULE THERMENLAND

## Kurstermine 2016



**April:**  
04.04.- 18.04.  
18.04.- 02.05.

**Mai:**  
09.05.- 23.05.  
30.05.- 13.06.

**Juni:**  
13.06.- 27.06.

**FERIENKURSE**  
11.07.- 27.07.  
01.08.- 6.08.  
22.08.- 05.09.  
05.09.- 9.09.

### Mopedkurse:

16.04.  
14.05.  
11.06.  
02.07.  
13.08.

**FAHRSCHULE THERMENLAND**

INH.: Veri. N. Ing. F. Hell

WWW.FAHRSCHULE-THERMENLAND.AT  
INFO@FAHRSCHULE-THERMENLAND.AT

0 3 1 5 9 / 2 4 0 9 4



# Zum Gustl

## Reparaturen aller Art

Hochstraden 9

0664/4856947

## Nur gegen Voranmeldung

MITTEN IM STEIRISCHEN  
THERMEN- und VULKANLAND;  
am "WEINWEG DER SINNE"

Bergheuriger - Weinbau

Pension

*Grenzlandhof*

Fam. Ulrich

Gießelsdorf 107, 8354 St. Anna/Aigen  
Tel.: 0 31 58 / 2270, Fax: 0 31 58 / 22 70  
office@grenzlandhof.at, www.grenzlandhof.at  
Navi: N 46.830538° E 15.932461°



Geöffnet: Ostern bis Ende Oktober  
Pension: täglich  
Heuriger: Sa., So. u. Feiertag  
11.30 - 21.00 Uhr

Gesamtsteirische Vinothek



Wir haben wieder geöffnet!

DI - SO von 11:00 Uhr bis 18:30 Uhr  
Tel.: 03158/2801

Die nächsten Veranstaltungen:

21. Mai 2016  
Käse & Wein - Voranmeldung erbeten

22. Juli 2016, 19:00 Uhr  
Wein und mehr  
Charmantes Weinerlebnis mit den Weinblüten  
Texte von Herwig Brucker  
Sehenswertes von Edgar Strasser



# FF St. Anna-Aigen

Aigen 43, 8354 St. Anna am Aigen  
Bereichsfeuerwehrverband Feldbach, FuB-Nr. 45063  
Mail: kdo.063@bfvfb.steiermark.at

## Einladung zur Segnung der neuen Atemschutzgeräte

# Sa., 18. Juni 2016

### beim Feuerwehrhaus in Aigen

Festfolge:

ab 18:00 Uhr: Empfang der Wehren, Ehren- und Festgäste

18:30 Uhr: Beginn des Festaktes

19:00 Uhr: Heilige Messe mit Segnung der Atemschutzgeräte

ab 20:00 Uhr: Sommerfest mit Tanzmusik und Kellerdisco

**Für Unterhaltung sorgen:  
„Die Poppendorfer“**

*Die Kameraden der FF St. Anna-Aigen freuen sich auf Ihren Besuch!*



 ELEKTRICWEISS

Es passiert immer dann, wenn es Ihnen gerade gar nicht passt ...

## Versuchter Einbruch bei Stromausfall durch Blitzschlag.

### Anleitung zu ruhigem Schlaf:

- 1.) Installieren Sie eine Photovoltaikanlage von Christian Weiss aus Hochstraden bei St. Anna am Aigen.
- 2.) Durch den Erlös aus dem verkauften Strom haben Sie immer Treibstoff für ein Notstrom-Aggregat. (z.B.: von C. Weiss)
- 3.) Mit dem Aggregat betreiben Sie eine Alarmanlage (Bitte Qualität vom Elektriker!)

4.) Und besonders wichtig: Reden Sie mit Ihrem Elektriker auch über Blitzschutz! (Christian Weiss)

**Der Frühling ist die beste Zeit für Angebote:** Die Preise für Alarmanlagen und Aggregate sind günstig; das Team ist motiviert – und die Gewitter sind noch weit weg ...  
Sind Sie versichert? Blitzableiter noch gut?

Übrigens: Eine Photovoltaikanlage ersetzt zwar kein Notstromaggregat, dafür lässt sich die **Anschaffung fördern**. Kombinierter Schutz ist guter Schutz. Jetzt informieren:

**Ihr Elektriker Christian Weiss**  
- weiss mehr: 0664/ 2134916

office@e-weiss.at /// www.e-weiss.at  
A-8355 St. Anna, Hochstraden 5

# Veranstungskalender 2016

## St. Anna am Aigen / Frutten-Gießelsdorf

	Datum	Veranstaltung	Zeit	Ort
MAI	15.05.	Pfarrfest	10:00	Weinlandhalle Frutten-St. Anna
	21.05.	Käse & Wein - zwei, die sich mögen Halbtagesseminar	13:30	Gesamtsteirische Vinothek (Vor Anmeldung!)
	25.05.	Jugendfest	20:30	Festhalle Jamm
	28.05.	Bezirkssenioren-Wandertag	10:00	Festhalle Jamm
JUNI	05.06.	90-jähriges Bestandsjubiläum FF-Frutten-Gießelsdorf	09:30	Weinlandhalle Frutten-St. Anna am Aigen
	10.06.	Sommerfest Kindergarten		Kindergarten St. Anna am Aigen
	11.06.	Landessieger-Verkostung	14:00	Gesamtsteirische Vinothek
	18.06.	Grillfest der FF-St. Anna am Aigen	18:00	Rüsthause Aigen
	24.06.	Auslosung	19:30	Tennisanlage
	25.-26.06.	Ortsturnier TC St. Anna am Aigen	ab 08:00	St. Anna am Aigen
JULI	02.07.	Terra Vulcania - Das WEINFest	16:00	Marktplatz St. Anna am Aigen
	09.07.	Kleinfeldturnier UFC Klapping	10:00	Sportplatz Klapping
	15.07.	Vinophiles Clubbing	19:00	Riede Scheming
	16.07.	Beach-Volleyball-Turnier	09:00	Volleyballplatz Schonnerfeld
	16.07.	Hoffest beim Milchmädchen	11:00	Risola 4
	22.07.	WEIN und MEHR	19:00	Gesamtsteirische Vinothek
	23.07.	2. ÖKB-Bezirkstreffen Einweihung Weinlandhalle mit Erzbischof Dr. Franz Lackner	ab 15:00	Weinlandhalle Frutten-St. Anna am Aigen
	24.07.	Mutter-Anna-Sonntag	08:30	Pfarrkirche St. Anna am Aigen
	26.07.	Mutter-Anna-Kirtag	ab 08:00	Marktstraße St. Anna am Aigen
AUGUST	06.08.	Sommernachtsfest FF-Jamm	20:00	Festhalle Jamm
	15.08.	Frühschoppen in Scheming	11:00	Scheming-Kapelle
	27.08.	Eruptionsfest	11:00	Weinhaus Pfeifer in Scheming
SEPTEMBER	02.09.	Vernissage mit Johann Oberreiter	18:30	Gesamtsteirische Vinothek
	11.09.	Kellerstöcklfest „Der Weinberg ruft“	11:00	Gießelsdorf / Stradenberg

MEHR INFORMATIONEN UND DETAILS FINDEN SIE UNTER [WWW.ST-ANNA.AT](http://WWW.ST-ANNA.AT)